

Affen im Dschungel



Steckbrief Stundenbild

Thema der Stunde: Affen im Dschungel

Alter Zielgruppe: ab 6 Jahren

Dauer der Übungsstunde: 50-60 Min

Benötigtes Material aus der Turnhalle: Kleine Matten, Softball, Bänke, Pylonen, Sandsäckchen, Barren, Kästen, Taue, Seile, Schwungtuch, Sprungseile, Bodenläufer, Gymnastikbälle, Bälle,

Benötigtes Alltagsmaterial: Feder

Anzahl benötigte Personen/HelferInnen: Ein ÜL

Stundenbild von: Regionalliga Inklusion

Begrüßung

Affen-Zauber

Heute findet ein besonderes Abenteuer statt. Wir werden heute alle einen Tag als Affen im Dschungel erleben. Dafür legt ihr euch gleich ruhig auf den Rücken und schließt die Augen. Wenn ihr schlaft, werdet ihr irgendwo am Körper

ein Kribbeln/Kitzeln fühlen, denn ein Zauberer verwandelt euch für die Kinderturn-Stunde mit seinem Zauberstaub in Affen. Am Ende der Stunde werden alle wieder zurück zu Kindern verzaubert.“

Aufwärmen

Fang die Kokosnuss

„Die Affenkinder sind aus ihrem Schlaf erwacht und fühlen sich munter und fröhlich. Es ist ein schöner Sommertag, perfekt für das Kokosnuss-Spiel. „Oh ja, das Kokosnuss-Spiel! Das haben wir lange nicht mehr gespielt!“, ruft die kleine Tilda. Dabei ist ein Affenkind in der Mitte des Kreises. Die Affenkinder außen werfen sich die Kokosnuss zu. Das Kind in der Mitte versucht die Kokosnuss zu fangen. Gelingt ihr/ihm dies, darf es nach außen in den Kreis. Die Affenkinder haben eine Menge Spaß.“

Ablauf

Alle Kinder befinden sich in einem Kreis mit ca. 1- 2 Metern Abstand voneinander. Ein Kind befindet sich in der Mitte des Kreises. Nun wird ein Softball außen im Kreis geworfen. Man darf nicht zu dem Kind werfen, das direkt neben einem steht. Wenn das Kind in der Mitte den Ball fängt, so darf es nach außen und das Kind, dass den Ball geworfen hat, ist in der Mitte.

Material

Softball

Futtersuche

„Die junge Affenbande hat es geschafft - die Kokosnuss ist gefangen! Und da grummelt auch schon der Magen. Die eine Kokosnuss reicht allerdings nicht für die ganze Affenbande. Deshalb muss Futter her – am liebsten essen Affen Früchte. Dafür wirft ein Affenkind seine Kokosnuss auf die Bananenstauden. Wenn sie herunterfallen, kann er sie für sich und seine Familie aufsammeln. Der Affe sammelt auch andere Früchte, von Apfel, Birnen- und Pflaumenbäumen.“

Ablauf

Auf zwei aufeinander stehenden Turnbänken befinden sich Pylonen, kleine und große Bälle. Ab einer Markierung, ca. 2,5 – 3 Meter entfernt, werfen die Kinder mit Soft- oder Gummibällen auf die Pylonen und Bälle bis alle heruntergefallen sind.

Material

Bänke, Pylonen, Bälle

Hauptteil

Kletteraffe - Bewegungslandschaft

„Die Affenbande hat ganz viel Futter ergattert und nun ordentlich zu Mittag gegessen. Nach einem langen Mittagschlaf hat die ganze Affenbande wieder Energie für das, was sie

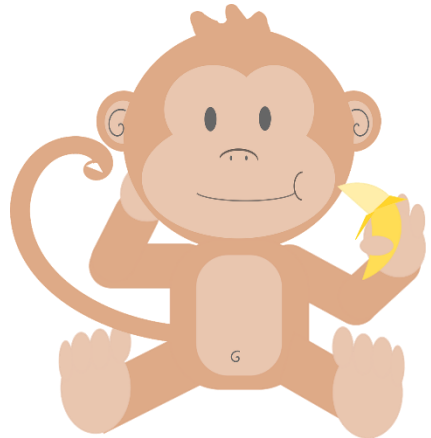
am liebsten tun: Spielen. Die Affenkinder sind ganz aufgeregt, den Dschungel zu entdecken. Es gibt Höhlen, Flüsse, Palmen und Lianen, an denen sie schwingen können. Viel Spaß beim Entdecken des Dschungels! Passt aufeinander auf!“

Affenschaukel	Taue, die von der Decke hängen
Flussüberquerung mit Lianen	Ringe, Weichboden, Kästen
Höhle	Große Kästen, Schwungtuch
Wackelbrücke	Barren, Seile, ggf. Bank
Dicker Baumstamm	Zusammengerollter Bodenläufer
Moor	Barren mit Gymnastikbällen

Abschluss

Alle Affen schlafen

„Alle Affenkinder haben lange gespielt. Sie sind total glücklich und lieben den Dschungel, aber nun ist es schon wieder Schlafenszeit. Alle Affen legen sich bequem hin und schlummern leise ein. Mal sehen, ob sie wieder zu Kindern zurück verwandelt werden“



ÜL berührt Kinder mit Feder.